

Stadt machen am Büchel

Fragebogen

Abgabefrist
30. Juni 2020

1/3

Wer wir sind / Wer ich bin

Name, Vorname

Fachbereich _____, Presse & Marketing

Firma

Stadt Aachen

Anschrift

Telefon

Email

Beschreibung zur Person oder Gruppe... Was zeichnet mich/uns für den Büchel aus?
Welche Motivation habe/n ich/wir? Rechtsform der Interessenten?
Wie viele Menschen stehen hinter der Einreichung?

Um die für Aachen so elementare Wissenschaft für alle Bürger*innen sichtbar zu machen, hat der FB 13 im Auftrag des Rates der Stadt 2016 ein Konzept entwickelt, das – erstmals – die Allianz von RWTH, Fachhochschule, der Katholischen Hochschule (KatHO) NRW, der Musikhochschule und der Stadt Aachen zum Ausdruck bringt: „Future Lab Aachen“. Diese Dachmarke, unter der der Wissensstandort Aachen auftritt,

Was wir wollen / Was ich will

Bitte ankreuzen Bemerkungen

Erwerb für Eigenbedarf, Anlagevermögen

☐

Erwerb für Projektentwicklung, Umlaufvermögen

☐

Anmietung

☐

Sonstiges

☒

Das Future Lab Aachen soll zusätzlich zu seinen bereits

Kurze Erläuterung, was genau und warum gerade am Büchel?

Der Büchel liegt im Herzen Aachens, in einem angestammten Bildungsquartier mit VHS und Stadtbibliothek auf der einen und dem Altstadtcampus der RWTH auf der anderen Seite. Das Future Lab Forum will zwischen Wissen- und Bürgerschaft vermitteln, in einer allgemeinverständlichen, dialogorientierten Kommunikation von Forschung und wissenschaftlichen Inhalten. So soll die Akzeptanz der Wissenschaft in der Bevölkerung

Flächenbedarf (ca.)

Bitte eintragen

Grundstücksfläche

m²

Stadt machen am Büchel

Fragebogen

Abgabefrist
30. Juni 2020

2/3

Geplante Nutzungen | Wohnen

	Bitte ankreuzen	Größe in m ²	
Mietwohnungen	☐	_____	m ²
Geförderte Mietwohnungen	☐	_____	m ²
Eigentumswohnungen	☐	_____	m ²
Innovative Wohnform	☐	_____	m ²
Sonstiges	☐	_____	m ²

Kurze Erläuterung, z.B.: Warum ist mein Wohnkonzept hier passend?
Was erhoffe ich mir davon?
Was bedeutet das für das Aachener Wohnungsangebot?

Geplante Nutzungen | Gewerbliche Nutzung

	Was genau?	Größe in m ²	
Büro	_____	_____	m ²
Dienstleistung	_____	_____	m ²
Handel	_____	_____	m ²
Gastronomie	_____	_____	m ²
Gemeinschaftsräume	_____	_____	m ²
Veranstaltungsräume	_____	_____	m ²
Sonstiges	_____	_____	m ²

Kurze Erläuterung, z.B.: Was für welche Zielgruppe?
Was macht mein Vorhaben zukunftsweisend?
Welches Ziel verbinde ich mit der Nutzung?

Stadt machen am Büchel

Fragebogen

Abgabefrist
30. Juni 2020

3/3

Geplante Nutzungen | Öffentliche Nutzung

	Was genau?	Größe in m ²	
Bildung			m ²
Soziales			m ²
Kultur			m ²
Verwaltung			m ²
Sonstiges			m ²

Kurze Erläuterung, z.B.: Welche Zielgruppen will ich erreichen?
Was macht mein Vorhaben zukunftsweisend?
Brauche ich besondere Partner in der Nachbarschaft?

Ergänzende Aspekte / Werte

	Zutreffendes aufkreuzen	Bemerkungen
Mobilitätskonzept	☐	
Nachhaltigkeitskonzept	☐	
Ressourcenschonendes ökologisches Bauen	☐	
Regenerative Energieversorgung	☐	
Sonstiges	☐	

Kurze Erläuterung der Ideen zu den o.g. Themen

Alles ausgefüllt?

Bitte bestätigen Sie, dass wir Ihre Daten und Angaben über den gesamten Projekt-/Entwicklungszeitraum des Büchels zur Kontaktaufnahme und Weiterverarbeitung erheben, speichern und nutzen dürfen.



Bitte beachten Sie auch unsere [Datenschutzerklärung](#).

Dann senden Sie uns den ausgefüllten Fragebogen digital oder klassisch auf dem postalischen Weg zu.

Postanschrift/Adresse: Stadt Aachen - Dezernat III - Planung, Bau und Mobilität, Lagerhausstraße 20, 52064 Aachen

E-mail: buechel@mail.aachen.de

Gerne können Sie eigene Anlagen anfügen.

Future Lab Forum

Wissenschaft in Aachen verorten

Exzellenzcluster und Start-ups, Forschung und Entwicklung in Unternehmen, Einrichtungen wie der Digital Hub, Studierende im Pop-up-Incubator und programmierende Grundschulkinder: Weil in Aachen laufend immer mehr Wissen zusammenfindet, weil sich die Wissensakteure immer interdisziplinärer, enger und erfolgreicher austauschen und damit weitere Netzwerke anziehen, expandiert die Stadt, geistig und räumlich. Taktgeber dieser Entwicklung sind die Hochschulen.

Future Lab Aachen: Netzwerk Wissenschaftskommunikation

Um das quirliche Leben in den Laboratorien und an den Prüfständen für alle Bürgerinnen und Bürger sichtbar zu machen, hat der Fachbereich Presse und Marketing im Auftrag des Stadtrats 2016 ein Konzept entwickelt, das – erstmals – die Allianz von RWTH, Fachhochschule, der Katholischen Hochschule (KathO) NRW, der Musikhochschule und der Stadt Aachen zum Ausdruck bringt: „Future Lab Aachen“. Unter diesem Dach tritt der Wissenschaftsstandort Aachen auf.

„Future Lab Aachen“ will mit einer allgemeinverständlichen, dialogorientierten Kommunikation die Vermittlung von Forschungsinhalten und -erkenntnissen an wissenschaftsferne Zielgruppen außerhalb der Wissenschaft fördern. So soll die Akzeptanz der Wissenschaft in der Bevölkerung gesteigert und Transparenz geschaffen werden – gegenüber Themen, die uns alle angehen, wie etwa autonomes Fahren im Living Lab Melaten. Es geht darum, gesellschaftliche Diskurse zu ermöglichen und zu treiben. Wir wollen auch zeigen, dass Wissenschaft lernt und wie Wissenschaft lernt – nicht zuletzt, um Verschwörungsmythen zu entzaubern. Dies alles steht im Einklang mit dem Grundsatzpapier des Bundesministeriums für Bildung und Forschung zur Wissenschaftskommunikation (November 2019).

Bei der Umsetzung greift das Future Lab Aachen einerseits eingeführte Veranstaltungen zum Thema Wissenschaft auf und schafft andererseits eigene neue Formate, ob Großevent oder Miniatur, drinnen und draußen, über die ganze Stadt verteilt. Dazu gehören zum Beispiel die Future Lab-App, der Archimedische Sandkasten, die Studi-Bühne, der Studi-Film, die Future Lab-Gala, das 3D-Pixelmapping von Rathaus und Dom.

Bisher: digitaler Ort als zentrale Plattform

Das wichtigste und das bislang einzige zentrale Instrument der Vermittlung ist virtuell: die Future Lab-Webseite. Dort lädt der Tageskalender geballt und auf einen Blick zu den rund 500 wissenschaftlichen Veranstaltungen ein, die es pro Jahr – für jeden frei zugänglich – in Aachen gibt.

Das Magazin porträtiert Wissenschaftler, erklärt Forschungsprojekte, stellt hiesige Erfindungen vor, zeigt die neue Campus-Architektur, fragt Aachener und Aachenerinnen nach ihren Berührungspunkten mit Zukunftstechnologien ...

(www.futurelab-aachen.de)

Künftig: zusätzlich ein analoger Ort als Zentrum und Bühne der Aachener Wissenschaftskommunikation

Jetzt möchten wir den nächsten Schritt gehen: Das Future Lab Aachen soll verortet werden und zusätzlich zu den vorhandenen Angeboten als Future Lab Forum vor Anker gehen. Diese Maßnahme ist die logische Schlussfolgerung aus der Analyse und

konsequente Fortsetzung des Markenprozesses der Stadt Aachen, der das Thema „Wegweisendes Zukunftslabor“ als eines von drei Hauptelementen des Markenkerns „Aachen“ identifiziert hat.

Eher Infrastruktur als Architektur

Unser Future Lab Forum ist eine hoch flexible Infrastruktur. Es erhebt den Anspruch, ein Raum für Pop-up-Räume zu sein, ein Ort, an dem der Status quo eine Bewegung ist.

Die Pop-up-Räume dienen der Vertiefung von relevanten Themen, ihrer Präsentation, Kommunikation und der Partizipation: Hier treten die unterschiedlichsten Akteure mit vielfältigsten Formaten auf, kuratiert von einer kreativen Intendanz:

Diese Intendanz findet ein ausgezeichnetes Netzwerk vor, an das sie anknüpfen und mit dem sie die Zusammenarbeit vertiefen kann: mit der Administration und einzelnen Instituten der Hochschulen, mit Fachbereichen und Eigenbetrieben der Stadt, dem Wissenschaftsbüro, dem euregionalen Medienzentrum, dem zdi-Netzwerk, dem eXploregio.net e.V. (30 euregionale außerschulische Lernorte mit den Schwerpunkten Natur, Kultur und Technik) u.a.

Das Netzwerk generiert den Content der Bespielung des Future Lab Forums. Die Intendanz holt die jeweils relevantesten Themen ab.

Content

Relevante Themen für Aachen sind aktuell zum Beispiel: Mobilität, Interdisziplinarität, Medizintechnik, Wissenschaftsethik, Robotik, 3D-Druck und Lasertechnologie, schlaue Werkstoffe...

Daher gibt es im Future Lab Forum zum Beispiel ein 3 D-Druck-Café (Konzept „MachBar“ von Prof. Dr. Jan Borchers liegt vor), VHS-Kurse, Ausstellungen, Vorträge, Science Slams, Medienecken, Bürgerdialoge, Tagungen, Workshops, neue Formate...

Innen wie außen

Das Future Lab Forum ist durchlässig, nach innen und nach außen. Die intelligente Fassade des Forums dient als Vermittler und Kommunikator zwischen innen und außen. Draußen, vor dem Forum, laden zum Beispiel Thermal-Wasserspiele mit Archimedischer Schraube zum Spielen und Lernen ein. Und die Future Lab App führt dann auch von dort aus weiter: zu 13 Orten der Wissenschaft in Aachen.